Livländische Gouvernements-Zeitung. Nichtofficieller Theil.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей ЧАСТЬ НЕОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Freitag, den 19. November 1865. № 133. Пятница, 19. Ноября 1865.

Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga in der Redaction der Gouvern.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Magistrâte.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с за печатную строку въ г. Ригѣ въ Редакціи Губ. Вѣдомостей, а въ Венденѣ, Волмарѣ, Верро, Феллинѣ и Аренсбургѣ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Bericht über die 303. Versammlung der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen in Riga, am 10. November 1865.

Es waren eingegangen: Von dem historischen Verein für Nassau zu Wiesbaden: Urkundenbuch der Abtei Eberbach II. 1. Heft 1. Mittheilungen an die Mitglieder. Nr. 4. Münzsammlung des Vereins von Dr. jur. Schalk. Von der Kais. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg: Bulletin T. IX. Nr. 1. u. 2 und die feierliche Versammlung der Kais. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg am 29. Dec. 1864. Von der Smithsonian Institution in Washington: Annual report of the board of Regents etc. 1864. Vom Directorio der Kais. Universität zu Dorpat: Die seit dem October 1864 erschienenen akademischen Gelegenheitsschriften. Von den Hrn. Gebr. Häcker: Rigascher Almanach für 1866 und Sonderabdrücke der Stahlstiche. An Fortsetzungen: Baltische Monatsschrift 1865. October. Von Hrn. Grafen Constantin Tyszkiewicz waren der Gesellschaft geschenkt worden die von demselben herausgegebenen Pomniki rytownictwa Krajowego. Wilno 1858 (Denkmäler inländischer Gravirung) sowie Kupferstich-Abdrücke von Kunstwerken seiner Sammlung und 12 silberne Medaillen, die meisten in Thalergröße und aus dem 17. und 18. Jahrhundert stammend.

Durch die Liberalität des Directors der Gesellschaft Herrn Universitäts-Syndicus Dr. Beise zu Dorpat waren aus dem Nachlasse seines Vaters den handschriftlichen Sammlungen vierzehn Predigten des General-Superintendenten Dr. Sonntag in der Originalhandschrift übergeben, darunter dessen letzte „Weihnachts- und Reichsfestpredigt 1826" und die letzte am 8. Februar 1827 gehaltene „Landtagspredigt."

Verlesen wurde ein Schreiben des Hrn. Landrath Baron Wrangell zu Schloß-Luhde bei Uebersendung des erbetenen handschriftlichen Registers zu Hupels neuen nordischen Miscellaneen.

Hr. Oberlehrer Haller verlas hierauf einen Aufsatz über die Ausgrabung des Tschertomlizkischen Kurgan's im Jekaterinoslawschen Kreise und die in demselben entdeckten Grabmäler, welche nach Einrichtung und den darin gefundenen Sachen vollständig Herodot's Beschreibung der Grabmäler der Scythenkönige entsprechen. Hr. Dr. W. v. Gutzeit theilte hierauf einen Aufsatz: „zur Geschichte des Ritterhauses in Riga", mit, in welchem die geschichtlichen Nachrichten über die frühern Versammlungshäuser der Livl. Ritterschaft — namentlich seitdem Riga im Jahre 1643 der beständige vom Könige verordnete Ort dieser Versammlungen geworden, — nach den vorhandenen Quellen in übersichtlicher Weise zur Darstellung gebracht werden. Hieran knüpfte Hr. W. v. Bock einige Betrachtungen über den livländischen Adel und dessen Zusammensetzung in der Zeit vor dem Jahre 1643, welche Veranlassung zu weiterer Besprechung in der Versammlung gaben; namentlich wurde das Bestehen dreier getrennter Ritterstiften im Erzstift, im Dorpatschen Bisthum und im Ordensgebiete in Berathung gezogen.

Die nächste ordentliche Versammlung findet am 4. Dec. c. statt, an welchem die Wahl der Directoren für das nächste Gesellschaftsjahr zu vollziehen ist.

Naturforscher-Verein zu Riga.

In der allgemeinen Versammlung am 18. October übergab Herr Teich dem Verein eine Ueberarbeitung des Sodoffskischen Catalogs Livländischer Schmetterlinge nach der neuen Systematik Staudinger's nebst einem Nachtrag von 41 dort fehlenden Species, welche Hr. Teich im Laufe zweier Jahre hier aufgefunden hat — darunter eine ganz neue Species Erebia Livonica. Wenn Herr Teich in so kurzer Zeit die Zahl der Livländischen Schmetterlingsarten von 688 bis 729 vermehren konnte und das in der Gegend von Riga, welche wohl am meisten durchforscht ist, so darf wohl die Zahl der hiesigen Schmetterlingsarten bedeutend größer angenommen werden, und ist von dem ausdauernden Fleiß des Herrn Teich eine weitere Bereicherung zu erwarten.

Während Sodoffski angiebt, daß bei den Livländischen Schmetterlingen — Motten ausgenommen — eine doppelte Generation nicht vorzukommen scheine, dieselbe von Teich bei 24 Arten beobachtet worden.

Herr Collegen-Assessor Pelz zeigte im Spectroskop die schön blauen Linien des 1863 spectral-analytisch entdeckten Metalls Indium.

Derselbe zeigte auch die augenblickliche Entzündung von Schwefel und Alkohol durch Berührung mit übermangansaurem Kali und Schwefelsäure.

Herr Dr. W v. Gutzeit hielt einen Vortrag über das metrische System und dessen Einführung in Deutschland und Rußland, worin er sich für die Annahme der Fran-

zösischen Maße mit Deutschen resp. Russischen Namen aussprach.

Se. Excellenz Herr Dr. v. Haffner übergab ein Körbchen getrockneter Blumen als ein Geschenk des Schloßgärtners in Kreuzburg, Hugo Obst, dem es gelungen ist, Blüthen von mehr als 20 Arten in ihrer natürlichen Gestalt und Färbung zu erhalten. Das Austrocknen geschieht in feinem Sande, dem noch unbekannte Stoffe beigemengt sind. Wenn auch in Erfurt schon früher ähnliche Versuche angestellt sind, so ist obige Methode Herrn Obst eigenthümlich, und ist derselbe mit ihrer weiteren Ausbildung beschäftigt.

Hierzu bemerkt Herr Teich in der Versammlung am 1. November, daß die dem Sande zugesetzten Stoffe in Erfurt Wallrath und Stearinsäure gewesen seien.

Hierauf legte Herr Coll.-Rath Dr. Deeters eine ihm aus Petersburg übersandte Karte von Rußland vor, auf welcher für den 29. September c. an 30 verschiedenen Orten die gleichzeitigen Beobachtungen über Temperatur und Druck der Luft, Richtung und Stärke des Windes, Bewölkung und Niederschläge verzeichnet waren, so daß daraus ersichtlich wurde, daß die plötzliche Kälte in den letzten Septembertagen in einem kalten Luftstrom von der Kirgisensteppe her ihre Ursache hatte. Diese kalte Luftmasse bewegte sich über Woronesh nnd Kaluga nach Witebsk, von wo sie theils das Dünathal entlang auch Riga erreichte und hier das Thermometer auf — 5° herabdrückte, theils nördlich hinaufsteigend wieder nach Osten zurückströmte, überall ihren Weg durch Temperatur-Erniedrigung bezeichnend. An den Grenzen dieses Luftstroms waren überall Nebel und Bewölkung notirt, außerhalb desselben hatte das Thermometer einen merklich höhern Stand, selbst in Archangel noch + 1,4°, in Cherson sogar + 21°.

Herr Collegien-Assessor Pelz sprach über die Methode, das Mutterkorn im Mehl nachzuweisen.

Derselbe zeigte hierauf die Entstehung der sog. Pharaoschlange. Diese chemische Spielerei ist durch das Hervorquellen einer großen schlangenartigen Masse aus einem kleinen Kegel in hohem Grade überraschend, muß aber mit großer Vorsicht angestellt werden, da man es hier mit sehr giftigen Stoffen zu thun hat. Der Hauptbestandtheil dieser Kegel ist Rhodanquecksilber, und wenn auch die darin enthaltene Blausäure größtentheils verbrennt, so ist sie doch zum Theil schon durch den Geruch wahrzunehmen. In Berlin ist bereits ein Polizeiverbot gegen diese Giftschlange erlassen.

Herr Prof. Dr Töpler sprach über die Benutzung der Scala beim Spectroskop.

Endlich machte Herr Teich die interessante Mittheilung, daß es unter den Schmetterlingen auch Raubthiere giebt. Während sonst die Schmetterlingsraupen sich durch ihre Verwüstungen unter den Pflanzen furchtbar machen, mußte es überraschen, die Raupen von Calymnia trapezina, einer Eulenart, andere Raupen angreifen zu sehen. Herr Teich sperrte dieselben mit anderen Raupen zusammen und fand später die anderen getödtet und ausgesaugt. Als diese Raupen nur in Gesellschaft ihresgleichen eingeschlossen wurden, griffen sie sich unter einander an u. wurden die schwächeren getödtet und verzehrt. Dabei sind diese Raupen keineswegs auf thierische Nahrung angewiesen, sondern gedeihen auch bei Pflanzenkost; haben sie aber erst einmal Raupen gekostet, dann ziehen sie diese Speise jeder andern vor. Die aus diesen Raupenfressenden Raupen gezogenen Schmetterlinge fand Herr Teich größer und etwas dunkler gefärbt.

Für die nächste Versammlung am 15. November ist von Herrn Prof. Dr. Schell ein Vortrag über Gradmessungen angemeldet.

Von der Censur erlaubt. Riga, den 19 November 1865.

Witterungsbeobachtungen,

angestellt

um 2 Uhr Nachmittags St. Petersburger Zeit.

Datum	Barometerhöhe	Luft-Temperatur	Wind	Atmosphäre
11. November	747,0 Millimeter.	0° Reaumur.	S. sehr stark.	Schnee.
12. „	749,6 „	+ 6° „	N. W. gering.	bedeckt.
13. „	751,0 „	+ 8° „	S. W. mittelmäs.	bewölkt.
14. „	754,9 „	+ 5° „	S. „	Nebel.
15. „	751,0 „	+ 6° „	S. W. gering.	bedeckt.
16. „	756,5 „	+ 4° „	W. „	heiter.
17. „	757,2 „	+2°,5 „	S. „	Nebel.

тей и рекомендованъ: Ученымъ Комитетомъ Министерства Народнаго Просвѣщенія для гимназій и уѣздныхъ училищъ и состоящимъ при IV. Отдѣленіи Собственной ЕГО ВЕЛИЧЕСТВА Канцеляріи Учебнымъ Комитетомъ — для чтенія воспитанницамъ женскихъ учебныхъ заведеній ИМПЕРАТРИЦЫ МАРІИ.

Журналъ „Семейные Вечера" состоитъ изъ двухъ отдѣловъ.

Въ отдѣлъ для младшаго возраста, отъ 9 до 14 лѣтъ, иллюстрированный лучшими художниками и граверами, войдутъ небольшіе разсказы, сказки, описанія игръ, легкіе историческіе очерки, черты изъ жизни замѣчательныхъ людей, описанія достопримѣчательностей Россіи и тому подобныя статьи.

Въ отдѣлъ для старшаго возраста войдутъ: 1) стихотворенія, повѣсти и разсказы, какъ русскихъ, такъ и иностранныхъ писателей; 2) біографія людей замѣчательныхъ въ области наукъ, искусствъ и литературы, очерки народныхъ обычаевъ и преданій разныхъ странъ, картины частной жизни въ разныя эпохи и пр.; 3) путешествія, представляющія живую, характерную, разнообразную и вѣрную картину природы и человѣка; 4) статьи по части исторіи, какъ отечественной, такъ и всеобщей; 5) статьи по естественнымъ наукамъ, которыя способствуютъ любви къ природѣ и направленію молодаго ума къ разумному и правильному ея пониманію; 6) разборъ замѣчательныхъ сочиненій, и 7) мелкія статьи, которыя по своему объему не могутъ войти въ одинъ изъ пред идущихъ отдѣловъ.

Подписная цѣна.

	Безъ доставки.	Съ доставкою на домъ,	Съ доставкою по почтѣ.
Полный журналъ (24 книжки)	10 р.	11 р.	12 р.
Отдѣлъ для младшаго возраста (12 книжекъ, 60 лист.) .	4 р. 50 коп.	5 р. 50 к.	6 „
Отдѣлъ для старшаго возраста (12 книжекъ, 96 лист.) .	6 р.	7 р.	8 „

Подписка принимается: для городскихъ жителей какъ въ редакціи, такъ и въ книжныхъ магазинахъ Я. А. Исакова, Вольфа, Дюфора, Базунова, Глазунова, Сеньковскаго, Давыдова, Битепажа и Калугина, Овсянникова, Гайделурова и другихъ книгопродавцевъ.

Для иногородныхъ — въ редакціи журнала „Семейные Вечера", въ С. Петераургѣ, у Пѣвческаго моста, въ домѣ Калугина, и въ газетныхъ экспедиціяхъ С. Петербургскаго и Московскаго почтамтовъ, и въ этомъ только случаѣ редакція отвѣтствуетъ за исправное доставленіе.

Примѣчаніе. Въ настоящее время редакція приступила къ печатанію отдѣльною книжкою сочиненія М. Ѳ. Ростовской, подъ заглавіемъ „Крестьянская Школа", напечатаннаго въ отдѣлѣ для младшаго возраста Семейныхъ Вечеровъ 1864 и 1865 годовъ. Книжка эта будетъ украшена семидесятью изящными картинками, заключаетъ около 20 печатныхъ листовъ и выйдетъ въ началѣ Декабря настоящаго года. Цѣна ей назначается 1 руб. 50 коп. Выписывающіе ее прямо изъ редакціи за пересылку ничего не платятъ.

Angekommene Fremde.

Den 19. November 1865.

Stadt London. Hr. Ingenieur Laender von Dünaburg; Hr. Gutzbesitzer v. Wahl aus Kurland; Hr. Tschakowsky von Witebsk; HH. Kaufleute Barlehn von Pernau, Runge von Berlin, Daniels, Fräulein Schiller aus Livland

St. Petersburger Hotel. Hr. Obrist Baron Klebeck nebst Gemahlin, Hr. v. Buchholtz nebst Gemahlin von Mitau.

Hotel du Nord. Hr. Baron Vietinghoff, Hr. v. Koschkull aus Kurland; Hr. Schefferling, Hr. Polken von St. Petersburg.

Hotel Bellevue. Hr. Rathsherr Specht, Fräul. v. Gruschka von Pernau.

Hr. wirkl. Staatsrath v. Grote aus dem Auslande, log. beim Hrn. Staatsrath v. Grote.

Wolters Hotel. Hr. Telegraphen-Ingenieur-Mayers von Dünaburg.

Frankfurt a. M. Hr. Gutsbesitzer A. v. Erzberg aus Kurland; Hr. Capit. Nikonow aus Rußland.

Goldener Adler. Hr. Telegraphen-Stationschef Radus Senkowitsch von Rossian; Hr. Edelmann Drempelmann von Pleskau; Hr. Telegraphen-Offizier Kallmeyer von Warschau.

Bekanntmachungen.

Die Wenden-Wolmar-Walksche Ackerbau-Gesellschaft

wird zu Wenden am $^{3}/_{15}$. und $^{4}/_{16}$. December verhandeln, und werden Mitglieder und Gäste eingeladen, zu der um 11 Uhr Morgens stattfindenden Eröffnung sich einzufinden.

Im Namen der Gesellschaft.
Jegór v. Sivers.

Raudenhof, den $^{7}/_{19}$. November 1865. Nr. 1795. 1

Die resp. **Actionaire** der **Rigaer Dampfschiffahrts - Gesellschaft** werden hierdurch ersucht, sich zu der laut § 25 der Statuten stattfindenden **General-Versammlung** gefälligst am Sonnabend den 20. Nov. präcise um 2 Uhr im Locale des Börsen-Comité einfinden zu wollen.

Die Direction. 1

Auf dem Gute **Ohselshof** wurden vom 12. auf den 13. Nov. d. J. folgende 5pCt. Prämien-Anleihen mittelst Einbruchs **gestohlen,** als: Nr. **41**, Serie Nr. **2472** bis **2482**. Wer über die oben benannten Scheine sichern Nachweis ertheilt, erhält eine entsprechende Belohnung von **A. Jürgensohn,** Moskauer Vorstadt, grosse Strasse Nr. 105. **Vor Ankauf wird gewarnt.**

Ein firmer Schweizer Käsemacher

sucht von Neujahr 1866 oder zu St. George 1866 eine große Milchpacht oder sonst als Käsemacher **Condition.** Adressen werden erbeten an die Gutsverwaltung zu Lysohn pr. Wenden.

Es wird ein **größeres Gut** im Rigaschen oder Wendenschen Kreise für die Zeit von Georgi 1866 ab **zur Arrende gesucht.** Nähere Auskunft ertheilt

Consulent Stoffregen. 2

Anzeige für Liv- und Kurland.

Eine **Besitzlichkeit** mit einer neuen **holländischen Windmühle,** 25 Werst von Riga, an der Schlockschen Straße, dicht an der Aa, unweit dem Badeort Dubbeln, enthaltend 40 Lofstellen Land mit Nebengebäuden ist aus freier Hand unter vortheilhaften Bedingungen **zu verkaufen.** Näheres in Riga bei **W. Retzloff,** Neustraße Nr. 21. 2

Недвижимое имѣнiе, состоящее въ 25 верстахъ отъ г. Риги на Шлокской дорогѣ, близь Курляндской рѣки Аа и недалеко отъ купальнаго мѣста Дуббельнъ, заключающее въ себѣ 40 лофштелей земли, на которой голландская вѣтряная мельница съ нѣкоторыми надворными службами продается по сходной цѣнѣ. Подробное узнать можно у Г. В. Рецлофа по новой улицѣ, въ внутр. городѣ № 21.

Redacteur A. Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische
Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 Rbl. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.



Лифляндскія
Губернскія Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ

№ 133. Freitag, 19. November — Пятница, 19. Ноября. 1865.

Officieller Theil. — ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Allgemeine Abtheilung. — Отдѣлъ общій.

Proclam.

Von dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des verstorbenen Rigaschen Bürger-Okladisten Anton Szimkewitsch irgend welche Anforderungen oder Erbansprüche zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens den 30. April 1866 sub poena praeclusi bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden und daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, sowie ihre etwanigen Erbansprüche zu dociren, widrigenfalls selbige nach Expirirung sothanen termini praefixi mit ihren Angaben und Erbansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen.

Riga-Rathhaus, den 30. October 1865.

Nr. 793. 2

ПУБЛИКАЦІЯ.

Сиротскій Судъ Императорскаго города Риги симъ вызываетъ всѣхъ тѣхъ, кои предполагаютъ имѣть какія либо претензіи или наслѣдственныя права на имущество, оставшееся послѣ умершаго Рижскаго мѣщанина Антона Шимкевича, съ тѣмъ, чтобы явиться имъ и представить свои доказательства, лично или чрезъ надлежаще уполномоченныхъ повѣренныхъ въ Сиротскій Судъ или въ Канцелярію онаго, непремѣнно въ теченіе шести мѣсяцевъ, считая съ нижеписаннаго числа и не позже 30. Апрѣля 1866 года, въ противномъ случаѣ, по истеченіи таковаго опредѣленнаго срока, они со своими объявленіями и наслѣдственными притязаніями болѣе не будутъ слушаны ниже допущены.

Рига въ Ратгаузѣ, 30. Октября 1865 г.

№ 793. 2

Livl. Vice-Gouverneur: J. v. Cube.

Aelterer Secretair H. v. Stein.

Лифл. Вице-Губернаторъ: Ю. ф. Кубе.

Старшій Секретарь Г. ф. Штейнъ.

Livländische
Gouvernements-Zeitung.
Officieller Theil.

Лифляндскихъ
ГУБЕРНСКИХЪ ВѢДОМОСТЕЙ
ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Locale Abtheilung. — Отдѣлъ мѣстный.

Anordnungen und Bekanntmachungen
verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Sämmtliche Inhaber von Getränkeverkaufs-Anstalten werden hierdurch aufgefordert, zur Ausfertigung der vorschriftmäßigen Patente für das Jahr 1866 sich zeitig unter Beibringung der erforderlichen Documente und Rückgabe der alten Patente pro 1865 bei der Rigaschen Bezirks-Steuer-Verwaltung zu melden und zwar:

1) für die in der Stadt und deren Patrimonialgebiet befindlichen Anstalten mit den gesetzlichen Concessionen, Gilden-, Handels- und Commisscheinen;

2) für die im Kreise auf Privatbesitzlichkeiten belegenen Anstalten:
a) mit den in der Publication der Livländischen Gouvernements-Zeitung vom 5. November a. c. sub Nr. 127 angegeben Handels- und Commisscheinen und
b) mit den Bescheinigungen von Seiten der Gutsverwaltungen, daß die Etablissements für welche die Ausreichung der Patente ohne Handelsscheine nachgesucht wird, nicht auf gesetzliche Contracte verpachtet sind, sondern durch die in ihrem Solde stehenden Personen oder Zehntner vorgestanden werden.

Riga, den 17. November 1865. Nr. 1710.

* * *

Verzeichniß

der Geld- und recommandirten Briefe, welche wegen Nichtauffindung der Adressaten oder weil dieselben sich nicht in gesetzlicher Frist gemeldet, im Laufe des Septembermonats 1865 zurückgesandt worden.

Adresse: Inhalt:

Nach Helsingfors — Jacob Bersing, 1 Rbl.
" Borissow — Iwan Kaminsky, 1 "
" Wenden — Schujensche Gemeindegericht, 3 Rbl. 15 Kop.
" Wolmar — Rujen-Radenhofsche Gemeindegericht, Paß und 3 Rbl.
" " — P. Knorping, 4 Rbl.
" Mitau — Annenburgsche Gemeindegericht, Paß und 3 Rbl.

Verzeichniß

der ordinairen Briefe, welche im Laufe des Septembermonats 1865 aus dem Auslande zurückgesandt worden.

Nach Pierechne bei Döllenstradung — Arndt.
" Berlin — Nicolai.
" Berchtesgaden — Weymarn,
" Ostende — Lebzeltern.
" West-Hartlepool — Lockmann.
" Madeira — Walter.
" Wiesbaden — Prietzoch.
" Bästarl — Pettersohn.
" Rostock — Kriegel.
" London — Gruber.
" Birkenhead — Gorritz.
" Biebrich — Arendt.
" Brückenau (bei Kissingen) — Goertz.
" Würzburg — Goertz.
" Königsberg — Siebert.
" Dundee — Clark.
" Kalkapen — Pätzel.
" Schwalbach — Bötticher.
" Frankfurt a. M. — Brümmer.
" Königsberg — Rogall.
nach Wiesbaden — Schwanz.
" Schleiz — Broßmann.
" Berlin — Peers.
" Gefle — Smith.
" Manchester — Schwarz.
" Paris — Naßler.
" Boulogne — Demerent.
" Liverpool — Grimm.
" Heidelberg — Steinheil.
" Berlin — Heyl.

Verzeichniß

der Briefe, welche im Laufe des Septembermonats 1865 aus verschiedenen Ortschaften des Russischen Reiches zurückgesandt worden:

Nach Makarjew — Wittenberg.
" Bauek — Stanke.
" St. Petersburg — Weylandt.
" Moskau — Sagriadsky.
" Nowo-Alexandrowsk — Tarzenow.
" Kurtenhof — Kretert.
" St. Petersburg — Guß.
" Sum — Reinstein.
" Pleskau — Bolitschew.
" Riga — Ossipow.
" Moskau — Jewsejew.
" Wenden — Rein.
" Dünaburg — Mursin.
" Dubbeln — Rosenberg.
" St. Petersburg — Martinow.
" " — Bodarewsky.
" Narwa — Johansohn.
" St. Petersburg — Marie.
" " — Jelisejew.
" Arensburg — Henkhusen.
" Opotschka — Romanow.
" Petschitza — Wiland.
" Dorpat — Hiter.
" Riga — Samso.
" Goldingen — Harder.
" Riga — Grüseldt.
" Romanow Berissoglebsk — Suworow.
" Retschitza — Koffsky.
" Nowo-Alexandrowsk — Lochansky.
" Wenden — Schnicker.
" Kokenhusen — Spink.
" Jegorjew — Terentjew.
" Minsk — Mischikoi.
" St. Petersburg — Loewis.
" Dubbeln — Jenischewsky.
" St. Petersburg — Renno.
" " — Pipper.
" Riga — Wagner.
" Iwanow — Eckardt.
" Grodno — Kraschewsky.
" St. Petersburg — Berens.

nach Kowno — Orlow.
„ St. Petersburg — Galkin.
„ „ — Meyer.
„ Moskau — Istomir.

Verzeichniß
der Briefe, welche von den Correspondenten im Laufe des Septembermonats 1865 in die ausgehängten Briefkasten geworfen, wegen Nichtbeachtung der gesetzlichen Regeln aber nicht haben befördert werden können.

Ohne Marke:

Nach Riga — Loßze.
„ Windau — Eißler.
„ Petschitza — Markow.
„ Dünaburg — Wolff.
„ Moskau — Tichomiroff.
„ Reval — Wassilewsky.
„ Kowno — Andaburßky.

Ohne Angabe des Ortes:

An Meyer.

Nr. 3405.

* * *

Von dem Kämmereigerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden alle Diejenigen, welche gesonnen sind im Jahre 1866 hierselbst in der Stadt oder in den Vorstädten Tracteur-Anstalten und Einfahrten mit dem Rechte zum Verkauf von veracciseten Getränken zur Verzehrung an Ort und Stelle, Weinhandlungen und Getränke-Anstalten mit dem Rechte zum Detail-Verkauf von veracciseten Getränken, und Schenken zu halten, desmittelst aufgefordert, zum Erhalt der ihnen hiezu erforderlichen Concessionen unter Beibringung der zur Eröffnung derartiger Anstalten gesetzlich vorgeschriebenen Handelsscheine und Billete im Laufe des November- und December-Monats dieses Jahres bei diesem Kämmereigerichte sich zu melden und hierselbst die von ihnen zum Besten städtischer Cassen zu entrichtenden Abgaben einzuzahlen, und haben Diejenigen, welche gesonnen sind ihre resp. Anstalten zu eröffnen:
im 1. Stadttheile vom 15. bis zum 20. November.
im 2. Stadttheile vom 22. bis zum 27. November,
in der St. Petersburger Vorstadt vom 29. November bis zum 4. December,
in der Moskauer Vorstadt vom 7. bis zum 14. December,
in der Mitauer Vorstadt vom 15. bis zum 22. December,
bei dieser Behörde das Erforderliche wahrzunehmen, widrigenfalls sie selbst sich diejenigen Nachtheile beizumessen haben, welche eine verspätete Anmeldung und Lösung der erforderlichen Concessionsscheine gesetzlich zur Folge hat.

Riga-Rathhaus, den 12. November 1865.

Nr. 2619. 2

Кеммерейный Судъ Рижскаго Магистрата симъ объявляетъ всѣмъ, которые намѣрены содержать въ 1866 г. въ городѣ или предмѣстіяхъ трактирныя заведенія и заѣзжіе дворы, съ правомъ продажи очищенныхъ акцизомъ напитковъ для употребленія на мѣстѣ, винныя торговли и питейныя заведенія для распивочной продажи очищенныхъ акцизомъ питей и шинковъ, чтобы они для полученія требующихся для сего дозволеній явились въ Судъ въ теченіи Ноября и Декабря мѣсяцевъ съ предъявленіемъ установленныхъ для открытыя подобныхъ заведеній торговыхъ свидѣтельствъ и билетовъ и уплатили положенные въ пользу города сборы, а именно: желающіе открыть таковыя заведенія:
въ I. городской части должны явиться въ сей Судъ съ 15. до 20. Ноября;
во II. городской части съ 22. до 27. Ноября;
въ С. Петербургскомъ форштатѣ съ 29. Ноября до 4. Декабря;
въ Московскомъ форштатѣ съ 7. до 14. Декабря;
на Митавскомъ форштатѣ съ 15. до 22. Декабря.

Въ противномъ же случаѣ они сами будутъ виноваты въ непріятныхъ для нихъ послѣдствіяхъ отъ несвоевременнаго заявленія и испрошенія позволеній.

Рижскій Магистратъ, 12. Ноября 1865 г.

№ 2619. 2

* * *

Auf Allerhöchsten Befehl ist eine Rekruten-Aushebung von 4 Mann auf 1000 Seelen anberaumt worden und werden demgemäß alle im rekrutenpflichtigen Alter stehenden hiesigen Gemeindeglieder auf Antrag der Steuerverwaltung hierdurch aufgefordert, sich bis zum 10. Januar 1866 hierselbst zu melden, falls sie nicht bereits ordnungsmäßig legitimirt sein sollten, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß alle Diejenigen, welche sich nicht melden und fortfahren sollten, sich unlegitimirt aufzuhalten, ohne Ausnahme als solche betrachtet werden sollen, die sich der Rekrutirung entzogen haben und ohne Weiteres zu Rekruten abzugeben sind. Hierbei werden alle Stadt- und Land-Polizeibehörden und insonderheit die Gutsverwaltungen ersucht, überhaupt keine hiesigen

Gemeindeglieder mit expirirten oder gar ohne Legitimationen bei sich zu dulden, sondern dieselben sofort nach ihrem Anschreibungsorte zurückzuweisen. Als wonach sich zu richten, vor Schaden und Nachtheil aber zu hüten ist.

Walk-Rathhaus am 8. November 1865.

Nr. 1090. 3

* * *

Bei der Rigaschen Polizeiverwaltung sind als **gefunden** eingeliefert **und verdächtigen Leuten abgenommen** worden nachstehende Sachen als: 2 silberne Vorlegelöffel, 1 silberner Schmandlöffel, 7 silberne Eßlöffel, 1 silberner Kinderlöffel, 1 silberner Theelöffel, 3 silber-vergoldete Becher, 1 lange goldene Kette mit mehren Medaillons, 1 silber-vergoldetes Armband, 2 Brustnadeln, 1 Ohrring, 1 goldene Damenuhr, 11 messingene Krähne, 2 wollene Hemde, 1 Schaafspelz und 1 Frachtboot.

Die resp. Eigenthümer werden desmittelst aufgefordert, sich dieser Sachen wegen binnen 6 Wochen a dato bei der Rigaschen Polizeiverwaltung mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen zu melden.

Riga-Polizeiverwaltung, den 9. November 1865.

Nr. 5478. 3

Anzeige für Kur- und Livland.

Von dem Feldhoffschen Gemeindegerichte werden die unten genannten zur ersten Rekrutenclasse sortirenden Feldhoffschen Gemeindeglieder desmittelst angewiesen, behufs Ablösung ihrer Rekrutenpflicht sich sofort hier zu melden, widrigenfalls mit ihnen nach den Gesetzen verfahren werden wird.

Lawsen Semerin,	Matwei Kudrakow,
Fedor Kurmel,	Karol Fedorowicz,
Elias Bortkiewicz,	Peter Baldaweschke,
Wassil Schustikow,	Filke Kriwan,
Afrem Schtscherbak,	Naum Matiuchowsky,
Janke Markuschonek,	Laktion Matiuchowsky,
Sawke Fadejew,	Adam Pliska,
Pimon Polhui,	Jacob Bogdan,

Jahn Schilwan.

Belmont, den 5. November 1865.

Nr. 127. 3

(Curl. Gouv.-Ztg. Nr. 91).

Berichtigung.

In der Publication über die an den offenbaren Rechtstagen vor Michaelis 1865 (Gouv.-Zeitung sub Nr. 129) aufgetragenen Immobilien muß es heißen:

4) Die der Charlotte Elisabeth Hartmeyer geb. Collins gehörig gewesene Amtare — dem Roslawlschen Kaufmann 1. Gilde und erblichen Ehrenbürger Matwei Ignatjew Muchin.

54, 55, 56 und 57) Die dem weil. hiesigen Kaufmann Sidor Terentjew Kusnezow gehörigen Immobilien — dem Kaufmann Matwei Sidorow Kusnezow.

Torge.

Von dem Livländischen Landraths-Collegium wird desmittelst bekannt gemacht: 1) daß die Livländische Ritterschaft cr. 3000 **Lofstellen der Hofesländereien** des im Walkschen Kreise und Trikatenschen Kirchspiele belegenen Gutes **Wiezemhof**, mit einer Mühle, einem Kruge ꝛc., auf 24 Jahre von George 1866 bis George 1890 **zu verpachten** beabsichtigt; 2) daß zu dem am 16. December d. J. im Locale der Landes-Residirung, Sandstraße Nr. 25, anberaumten öffentlichen Arrende-Ausbot Personen jeden zur Arrendenahme von Rittergütern berechtigten Standes zugelassen werden sollen, nachdem sie 500 Rbl. S. als vorläufige Caution bei der Residirung deponirt haben; 3) daß das Livländische Landraths-Collegium sich die Ertheilung des Zuschlages mit völlig freier Entschließung vorbehält.

Ueber die näheren Bedingungen der Arrende wird in der Ritterschafts-Canzellei Auskunft ertheilt.

Riga im Ritterhause den 18. November 1865.

Nr. 3017. 3

* * *

Von der Rigaschen Quartier-Verwaltung werden Diejenigen, welche zu der im Januar des künftigen Jahres **bevorstehenden Rekrutirung eine Localität von 6 bis 8 Zimmern vergeben wollen**, desmittelst aufgefordert, sich bei dieser Quartier-Verwaltung in den Wochentagen, Vormittags von 12 bis 2 Uhr zu melden und ihre Miethbedingungen unter Angabe des Miethzinses zu verlautbaren.

Riga, den 17. November 1865.

Nr. 258. 3

* * *

Von der Wendenschen Bezirksverwaltung der Reichsdomainen wird desmittelst bekannt gemacht, daß zur **Verpachtung des** im publ. Marzenhoffschen Morastlande belegenen **Kronforst-Heuschlages**, groß 60 Dessätinen, auf ein Jahr, d. i. vom 1. Januar 1866 bis dahin 1867, am 13. und 15. December c. hierselbst Torge abgehalten werden sollen. Die näheren Bedingungen können vorher in der Canzellei dieser Behörde eingesehen werden.

Wenden-Bezirksverwaltung, den 10. November 1865.

Nr. 2116. 3

* * *

Der Baltische Domainenhof bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur Verpachtung der nachbenannten Hoflagen und Pachtstücke im Livländischen Gouvernement vom 23. April 1866 ab auf 12 Jahre, an den untenbezeichneten Tagen Torg- und Peretorgtermine werden abgehalten werden.

Namen der Krongüter.	Hoflagen.	Wirthschaftliche Einrichtung.			Ländereien:						Berechnete Pacht.		Berechnete übrige Prästanden.	
		Mühlen.	Krüge.	Schänken.	Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weiden.	Buschland.	Urbar zu machendes Waldstück.	Impedimente.				
					Deßätinen.						R.	K.	R.	K.
I. Am 3. und 7. December 1865. Im Dörptschen Oeconomie-Bezirk:													cr.	
1) Anrepshof	1	—	2	1	90,00	106,00	68,00	17,00	—	140,00	646	—	100	—
2) Arrosaar	3	2	2	2	103,00	128,00	134,00	80,00	—	18,00	656	—	120	—
3) Holstfershof	1	2	1	-	426,23	245,04	394,41	—	—	103,17	1625	—	1100	98
4) Welketa	—	—	—	1	43,09	40,51	66,39	—	—	57,92	320	—	79	92
5) Wolmarshof	1	2	2	2	356,00	414,00	383,00	119,00	—	141,00	441	—	525	—
II. Am 4. und 8. December 1865. Im Wendenschen Oeconomie-Bezirk:												1.		
1) Henselshof	—	—	1	1	34,74	30,97	87,51	42,77	—	7,79	555	—	89	83
2) Inte	—	—	—	1	19,34	26,05	45,19	—	—	1,98	129	—	58	78
3) Schlock	1	—	3	—	29,24	78,21	20,51	—	45,15	453,78	962	93	264	70
III. Am 17. und 21. Januar 1866. Im Arensburgschen Oeconomie-Bezirk:														
1) Abro	—	1	—	1	59,11	176,31	108,71	—	—	—	405	—	98	85
2) Attel	—	—	—	1	34,80	135,25	145,12	—	—	40,59	134	—	105	64
3) Brackelshof	—	—	—	1	48,13	111,62	134,04	—	—	—	229	—	65	90
4) Ganzenhof	—	—	—	—	50,11	67,09	112,95	—	—	7,52	173	—	78	40
5) Kappimois mit Grabbenhof	1	—	—	2	31,91	54 22	132,88	—	—	7,48	231	—	64	72
6) Reo	—	1	—	1	45,54	117,01	146,68	—	—	10,68	192	—	83	53
IV. Am 18. u. 22. Januar 1866. Im Arensburgschen Oeconomie-Bezirk:														
1) Torkenhof	—	1	3	1	32,86	91,08	119,55	—	—	17,90	274	—	230	13
2) Kachtla	—	—	—	1	99,57	126,67	103,68	—	—	—	277	—	85	23½
3) Koggul	—	—	1	—	58,15	107,79	145,79	—	—	5,72	112	—	90	54
4) Ilpel	—	1	—	1	84,99	109,19	136,42	—	—	13,29	290	—	130	8
5) Sackla	—	—	—	1	63,75	117,59	54,26	—	—	—	330	—	82	16
V. Am 11. u. 15. Januar 1866. Im Wendenschen Oeconomie-Bezirk:														
1) Blumenhof	1	1	3	1	299,00	139,00	208,00	—	—	—	330	50	374	30
2) Ramdan	—	—	1	—	92,43	94,00	85,50	—	—	—	785	—	131	55
Im Dörptschen Oeconomie-Bezirk:														
3) Laiksaar und Idwen	—	—	1	—	36,55	63,45	230,00	9,05	—	37,57	208	—	163	76
4) Alt-Suislep	—	1	1	2	176,00	98,00	177,00	25,00	—	10,00	414	—	215	—
5) Sörik-Parasma	—	2	1	1	65,59	195,32	176,39	—	—	4214,00	245	—	479	3½

Zu den Torgterminen haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise sich in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge bis 12 Uhr Mittags zu melden.

Die Salogge sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotssumme, so wie der sonstigen Prästanden zu bestellen, unter Zuschlag des halben Werthes der Gebäude. Der qu. Zuschlag jedoch nur in dem Falle, wenn die künftigen Pächter sich nicht verpflichten sollten, die Gebäude mindestens auf den halben Werth vor Feuer versichern zu lassen.

Die näheren Bedingungen dieser Torge können an allen Sessionstagen in der Kanzellei des Domainenhofes eingesehen werden.

Versiegelte Angaben, bei welchen indeß die Bestimmung der Art. 1909 und 1910 des Swods der Gesetze Bd. X (Ausgabe vom Jahre 1857) zu beobachten, werden angenommen: für die sub I benannten Kronsbesitzlichkeiten bis zum 7. December d. J., für die sub II benannten Kronsbesitzlichkeiten bis zum 8. December d. J., für die sub III benannten Kronsbesitzlichkeiten bis zum 21. Januar 1866, für die sub IV benannten Kronsbesitzlichkeiten bis zum 22. Januar 1866 und für die sub V benannten Kronsbesitzlichkeiten bis zum 15. Januar 1866, Mittags 12 Uhr.

Riga-Schloß, im Baltischen Domainenhofe den 9. November 1865. Nr. 15417. 1

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что въ нижеобозначенные дни при оной будутъ производиться торги съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою на отдачу въ содержаніе нижеслѣдующихъ мызныхъ угодій состоящихъ въ Лифляндской Губерніи казенныхъ имѣній съ 23. Апрѣля 1866 года срокомъ на 12 лѣтъ.

Названіе имѣнія.	Мызныхъ угодій.	Число хозяйственныхъ заведеній. Мельницъ.	Корчемъ.	Шинковъ.	З е м л и. пахатной.	сѣнокосной.	пастбищной.	кустовой	участокъ лѣса подлеж. воздѣланію.	неудобной.	Исчисленный доходъ. Р.	К.	Прочіе повинности. Р.	К.
					Д е с я т и н ы.									
I. 3. и 7. Декабря 1865 г.														
Въ Дерптскомъ округѣ.													окол	
1) Анрепсгофъ	1	—	2	1	90,00	106,00	68,00	17,00	—	140,00	646	—	100	—
2) Анрозмаръ	3	2	2	2	103,00	128,00	134,00	80,00	—	18,00	656	—	120	—
3) Гольстферсгофъ	1	2	1	—	426,23	245,04	394,41	—	—	103,17	1625	—	1100	98
4) Велкета	—	—	—	1	43,09	40,51	66,39	—	—	57,92	320	—	79	92
5) Волмарсгофъ	1	2	2	2	356,00	414,00	383,00	119,00	—	141,00	441	—	525	—
II. 4. и 8. Декабря 1865 г.														
Въ Венденскомъ Округѣ:														
1) Гензельсгофъ	—	—	1	1	34,74	30,97	87,51	42,77	—	7,79	555	—	89	83
2) Инте	—	—	—	1	19,34	26,05	45,19	—	—	1,98	129	—	58	78
3) Шлокъ	1	—	3	—	29,24	78,21	20,51	—	45,15	453,78	962	93	264	70
III. 17. и 21. Января 1866 г.														
Въ Аренсбургскомъ Округѣ:														
1) Абро	—	1	—	1	59,11	176,31	108,71	—		—	405	—	98	85
2) Аттель	—	—	—	1	34,8[illegible]	135,25	145,12	—	—	40,59	134	—	105	64
3) Бракельсгофъ	—	—	—	1	48,13	111,62	134,04	—	—	—	229	—	65	90
4) Ганценгофъ	—	-	—	—	50,11	67,09	112,95	—	—	7,52	173	—	78	40
5) Каппимойзъ и Граббенгофъ	1	—	—	2	31,91	54,22	132,88	—	—	7,48	231	—	64	72
6) Рео	—	1	—	1	45,54	117,01	146,68	—	—	10,68	192	—	83	53
IV. 18. и 22. Января 1866 г.														
Въ Аренсбургскомъ Округѣ:														
1) Торкенгофъ	—	1	3	1	32,86	91,08	119,55	—	—	17,90	274	—	230	13
2) Кактла	—	—	—	1	99,57	126,67	103,68	—	—	—	277	—	85	23½
3) Коггулъ	—	—	1	—	58,1[illegible]	107,79	145,79	—	—	5,72	112	—	90	54
4) Ильпель	—	1	—	1	84,99	109,19	136,42	—	—	13,29	290		130	8
5) Сакла	—	—	—	1	63,75	117,59	54,26	—	—	—	330	—	82	16
V. 11. и 15. Января 1866 г.														
Въ Венденскомъ Округѣ:														
1) Блюменгофъ	1	1	3	1	299,00	139,00	208,00	—		—	330	50	374	30
2) Рамданъ	—	—	1	—	92,43	94,00	85,50	—	—	—	785	—	131	55
Въ Дерптскомъ Округѣ:														
1) Лайкзааръ и Идвенъ	—	—	1	—	36,55	63,45	230,00	9,05	—	37,57	208	—	163	76
2) Альтъ-Суйслепъ	—	1	1	2	176,00	98,00	177,00	25,00	—	10,00	414	—	215	—
3) Серикъ-Парасма	—	2	1	1	65,59	195,32	176,39	—	—	421400	245	—	479	3½

Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ полудня вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги.

Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой на торгахъ высшей суммы, равно какъ и въ количествѣ прочихъ платежей и повинностей съ добавленіемъ половины оцѣночной суммы строеніямъ, но эта добавка производится только въ такомъ случаѣ, если будущіе съемищики не предпочтутъ застраховать строенія.

Подробныя условія торговъ могутъ быть разсматриваемы въ канцеляріи Палаты во всѣ присутственные дни.

Объявленія суммъ въ запечатанныхъ конвертахъ, по которымъ должны быть при

томъ соблюдены постановленія въ ст. 1909 и 1910 Св. Зак. Т. X ч. I (изд. 1857 г.) принимаются на имѣнія показанныя выше въ пунк. I до 7. Декабря 1865 г., въ пунк. II до 8. Декабря 1865 г., въ пунк. III до 21. Января 1866 г., въ пунк. IV до 22. Января 1866 г. и въ пунк. V до 15. Января 1866 года.

Г. Рига, Ноября 9. дня 1865 г. № 15417, 1

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium ist zur Uebernahme der **Lieferung nachbenannter Gegenstände für das Rigasche Polizei- und Brand-Commando** pro 1866 ein Torg auf den 7. December d. J. anberaumt worden und werden Diejenigen, welche die Lieferung übernehmen wollen, desmittelst aufgefordert, ihre Mindestforderungen mittelst schriftlicher versiegelter Eingabe spätestens bis 12 Uhr Mittags des 7. December d. J. bei dem Stadt-Cassa-Collegio zu verlautbaren, zeitig zuvor aber die Bedingungen zu unterzeichnen und Saloggen zu bestellen, sowie die Muster und Proben, nach welchen die Lieferungen zu geschehen haben, in der Canzellei des Cassa-Collegii in Augenschein zu nehmen.

Die Gegenstände der Lieferung sind:

1) zu den Monturstücken:

374 Arschin 8 Werschok dunkelgrünes Tuch
257 „ 4 „ graues Tuch,
22 „ 9 „ schwarzes Tuch,
13 „ 2 2/30 „ rothes Tuch,
4 „ 2 21/30 „ blaues Tuch,
4693 „ Hemdeleinwand,
3361 „ 13 Werschok Futterleinwand,
722 „ Brabanter Leinwand,
548 Paar Halbstiefel,
174 Paar Stiefeln über die Beinkleider bis zum Knie reichend,
722 Paar Halbsohlen,
31 Paar sämischlederne Handschuhe,
87 Halbpelze.

2) An Proviant:

7851 Pud 30 Pf. Roggenmehl,
812 Pud 10 Pf. Grütze.

3) An Fourage für die Pferde des Brand-Commandos:

8495 Pud Heu,
527 Tschetwert 5 Tschetwerik 4 Garniz Hafer.

4) An Beleuchtungs-Material:

196 Pud 31½ Pf. Lichte,
5 Pud 10 Pf. Oel.

Die Erfordernisse zu den Monturstücken sind innerhalb sechs Wochen nach Abschluß des Contracts, die übrigen Gegenstände im Laufe des Jahres 1866 nach dem Bedarf an die Verwaltung des Polizei- und Brand-Commandos zu liefern.

Riga-Rathhaus den 4. November 1865.

Nr. 1302. 1

От Рижской Коммисіи Городской Кассы на поставку нижеозначенныхъ предметовъ для Рижскихъ Полицейской и Пожарной Командъ на 1866 годъ, назначенъ торгъ на 7. ч. Декабря настоящаго года и приглашаются симъ лица, желающія принять на себя таковую поставку, объявить о требуемыхъ ими цѣнахъ въ запечатанныхъ конвертахъ, подаваемыхъ въ Коммисіи Городской Кассы въ день торга къ 12 часамъ полудня, заранѣе же лица тѣ имѣютъ подписать условія и представить залога, а образцы, по которымъ должна производиться поставка, могутъ быть усматриваемы въ Канцеляріи Коммисіи Городской Кассы.

Предметы, подлежащіе поставкѣ суть слѣдующіе:

1) на обмундировку:

374 аршина 8 вершковъ темнозеленаго сукна,
257 арш. 4 верш. сѣраго сукна,
22 „ 9 „ чернаго сукна,
13 „ 2 2/30 краснаго сукна.
4 „ 2 21/30 синяго сукна,
4693 „ холста на рубахи,
3361 „ 13 верш. холста на подкладку,
722 арш. Брабантскаго холста,
548 паръ полусапоговъ,
184 пары сапоговъ высокихъ носимыхъ сверхъ штановъ и достигающихъ выше колѣна,
722 пары полуподошвъ,
31 пара перчатокъ замшевыхъ,
87 полушубовъ,

2) провіанту:

7851 пудовъ 30 фунт. ржаной муки,
812 пудовъ 10 фунт. крупы,

3) фуражу для лошадей Пожар. Команды:

8495 пудовъ сѣна,
527 четвертей 5 четвериковъ 4 гарнца овса,

4) на освѣщеніе:

196 пудовъ 31½ фунта свѣчъ,
5 пудовъ 10 фунт. масла.

Предметы назначенные на омундировку имѣютъ быть поставляемы въ теченіи 6 недѣль, считая со дня заключенія контракта, прочіе же предметы постав-

ляются въ продолженіи 1866 года по мѣрѣ надобности въ Управленія Полицейской и Пожарной Командъ.

Рига-Ратгаузъ, 4. Ноября 1855 года.

№ 1302. 1

* * *

Von dem Livländischen Landraths-Collegium wird desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß durch das Flemmingshofsche Gemeindegericht in dem zu Flemmingshof gehörigen, am Peipusstrande belegenen Dorfe Tschorna

1) eine Kaserne,
2) eine Magazin-Kleete,
3) eine Badestube und
4) ein Pulverkeller,

am 29. November d. J. um 10 Uhr Morgens meistbietlich verkauft werden sollen.

Der Käufer der Kaserne und der Magazin-Kleete übernimmt die Verpflichtung, die Pacht, welche die hohe Krone ihm für das Land, auf dem diese beiden Gebäude stehen, auferlegt, zu bezahlen und allsonstigen, mit dem Besitze dieser Gebäude verbundenen Kosten von sich aus zu tragen, im Uebrigen aber sich genau den Bestimmungen der hohen Krone, als der bleibenden Besitzerin des Grund und Bodens, und namentlich den Anordnungen des Baltischen Domainenhofes zu fügen.

Der Käufer der Badestube und des Pulverkellers ist verpflichtet, sofort, nachdem er diese Gebäude gekauft hat, dieselben abzutragen und das Material von dem Grund und Boden, auf welchem die bezeichneten beiden Gebäude gestanden haben, zu entfernen.

Riga im Ritterhause, den 8. November 1865.

Nr. 2966. 1

* * *

При Динаминдской Крѣпостной Артиллеріи имѣютъ продаваться ненужныя и негодныя металлы и вещи, а именно: бумаги писчей нисшей доброты и давняго заготовленія 19 стопъ 6 дестей $18^1/_2$ листовъ, желѣза болтоваго бывшаго въ употребленіи 203 пуд. 7 фунт. 48 зол., шиннаго 90 пуд. 39 фунт. 24 зол., разнаго лому 343 пуд. 31 фунт. 48 зол., стали 11 пуд. 23 фунт. 72 зол., желѣза листоваго заключающагося въ малыхъ обрѣзкахъ 10 листовъ (въ коихъ вѣсу 2 пуд. 24. ф.), осей желѣзныхъ старыхъ отъ иностранныхъ фуръ 16 штукъ (въ нихъ вѣсу 54 пуд.), лодка рѣчная съ 2 парусами и 8 веслами, старая вѣтхая 1, сбруи конской старой, порванной съ перегорѣвшею кожею, хомутовъ со шлеями, гужами и супонями 3, возжей веревочныхъ съ ременными наконечниками 3 пары, уздъ съ желѣзными удѣлами, пряжками и поводами 3, сѣделокъ съ подпругами и чрезсѣдельниками 3, дугъ запряжныхъ 3, саней рабочихъ съ подрѣзами и оглоблями 3 и телегъ рабочихъ съ оглоблями и окованными колесами 3, а потому оная Артиллерія приглашаетъ желающихъ, прибыть торговаться на покупку оныхъ. Торгъ для сего назначенъ при Управленіи названной Артиллеріи 22. и переторжка 26. числъ сего Ноября мѣсяца. № 1649.

Кр. Динаминдъ, 17. Ноября 1865 года.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben, und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das B.-B. des Kantonisten Joseph Sabletzky.

Das B.-B. des verabschiedeten Unteroffizieren Gawrilla Garassimow vom 15. März 1865, Nr. 41, giltig bis zum 6. Februar 1867.

Das B.-B. der Mitauschen Bürger-Okladistin Matrena Nowikowa vom 7. September 1865, Nr. 8999, giltig bis zum 19. August 1866.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Ferdinand Erdmann Paulun, Heinrich Jacob Zilcke, Jahn Gutmann, Wittwe Julianne Friedberg, Anna Larionowa Afonaßjewa, Malanja Astafjewa Kolpakowa, Jacob Apfelbaum, Fedot Karpow Wetrenok nebst Frau Fedosia, Christian Emanuel Gerding, Carl Plischewisky, Johann George Johannsohn, Juliana Barbara Dorothea Wiesenberg, Eduard Pampe, Friedrich Robert Schönfeldt, Friedrich Weidemann, Helene Auguste Dorothea Buchholtz, Johann Heinrich Weiß, Arina Makarowa,

nach anderen Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. von Cube.**

Aelterer Secretair: H. v. Stein.